

Mittwoch, 23. Mai 2007

Dielsdorf Musikverein feiert 85-jähriges Bestehen mit einem dreitägigen Fest

Zum Jubiläum die fünfte Uniform

Am ersten Juni-Wochenende feiert der Musikverein Dielsdorf seinen 85. Geburtstag. Das grösste Geschenk macht sich der Verein gleich selbst: eine neue Uniform. Es ist die fünfte in der Vereinsgeschichte.

Roland Tellenbach



Das Bild aus dem Archiv des Musikvereins zeigt die Dielsdorfer Musikanten in den Gründerjahren mit der ersten Uniform. Die Aufnahme ist demnach vermutlich im Jahr 1926 entstanden. (zvg)

Die Musikantinnen und Musikanten hüten das Geheimnis um ihre neue Bekleidung streng. Erst am Samstag, 2. Juni, um etwa 21.30 Uhr wird das Publikum am Jubiläumsabend die neue Uniform zu Gesicht bekommen. Sie wird den Verein wieder für etliche Jahre an alle Auftritte begleiten, so wie es die vier Vorgängermodelle getan haben. Die erste Uniform erhielt der Verein vier Jahre nach seiner Gründung im Jahr 1922. Das Geld reichte damals aber nicht für eine neue Bekleidung. Deshalb kaufte man dem Toggenburger Musikverein Wattwil-Uelisbach die gebrauchten Anzüge ab. 1400 Franken stiftete der Kupferschmied Edi Knecht für diese Auslage, wie man der Vereinschronik entnehmen kann. Heute würde man dies wohl Sponsoring nennen.

Auch für die neuen Uniformen ist der Musikverein auf Spenden angewiesen. 50 000 Franken sind das Sammelziel – 43 000 Franken zeigt das Spendenbarometer auf der

Website des Vereins unter www.musikvereindielsdorf.org derzeit an.

Nicht ohne Probleme

Der von den Musikfreunden Karl Agostini, Albert Mülli und Julius Irniger gegründete Verein war zwar knapp bei Kasse, entwickelte sich aber offenbar prächtig. Bei der ersten Teilnahme an einem kantonalen Musikfest belegten die Dielsdorfer 1929 gleich den 7. Rang und kehrten mit Lorbeerkrantz und Plakette zurück. Sicher auch ein Verdienst des ersten Dirigenten Richard Richli. Dass er auch Musikalischer Leiter der Musikgesellschaft Niederhasli-Oberglatt war, sorgte hin und wieder für Probleme zwischen den beiden Vereinen. Das jedenfalls lässt sich in alten Unterlagen nachlesen.

Viele Originalprotokolle aus der Gründungszeit sind 1944 beim Brand des Restaurants Sonne, wo sich das Probelokal befand, vernichtet worden. Dass man trotzdem noch viel über die Geschichte weiss, verdankt man den Erinnerungen der Gründer, die aufgezeichnet worden sind. Auch ist viel Fotomaterial vorhanden, das aus Privatbesitz an den Musikverein übergegangen ist.

Optimistisch in die Zukunft

Heute zählt der Musikverein 27 Mitglieder. «Weniger als auch schon», wie Vereinspräsidentin Sonja Studer weiss. Sie steht dem Verein seit 1994 vor – mit einem einjährigen Unterbruch. Ihr Ziel ist es, das Korps mit einigen Musikantinnen oder Musikanten zu verstärken. «Denn ich finde es wichtig, dass Dielsdorf als Bezirkshauptort über eine eigene Musik verfügt», sagt Studer. Bei Engpässen helfen sich zwar die Dielsdorfer und der Göttiverein aus Neerach gegenseitig aus, eine Fusion mit Neerach oder einem anderen benachbarten Verein sieht Studer aber nur als absolutes Notszenario. «Ich kenne einige Beispiele, bei denen das mit der Fusion überhaupt nicht geklappt hat.»

Vorderhand ist die Präsidentin fest davon überzeugt, dass es den Musikverein Dielsdorf noch lange geben wird: «Es herrscht eine sehr gute Atmosphäre, und seit Roman Walt letzten September als Dirigent den Stab übernommen hat, sogar richtige Aufbruchstimmung.»

Fest mit Gastvereinen

Dielsdorf. Der Musikverein feiert sein Jubiläum von Freitag, 1., bis Sonntag, 3. Juni. Der Freitag steht ganz im Zeichen der Dielsdorfer Vereine. Ab 20 Uhr umrahmen der Dramatische Verein, das Akkordeon-Orchester, die Frauenriege und die Damen-Geräteturnriege das Jubiläumskonzert des Musikvereins.

Die Uniformenweihe bildet den Höhepunkt des Programms am Samstagabend. Neben den Dielsdorfern wird der Musikverein Neerach zum Konzert aufspielen.

Am Blasmusik-Sonntag wirken die Musikvereine aus Bachenbülach, Buchs, Niederglatt, Embrach und Wallisellen mit. Ab 16 Uhr werden die Veteranen geehrt. Details zum Programm sind unter www.musikvereindielsdorf.org zu finden.